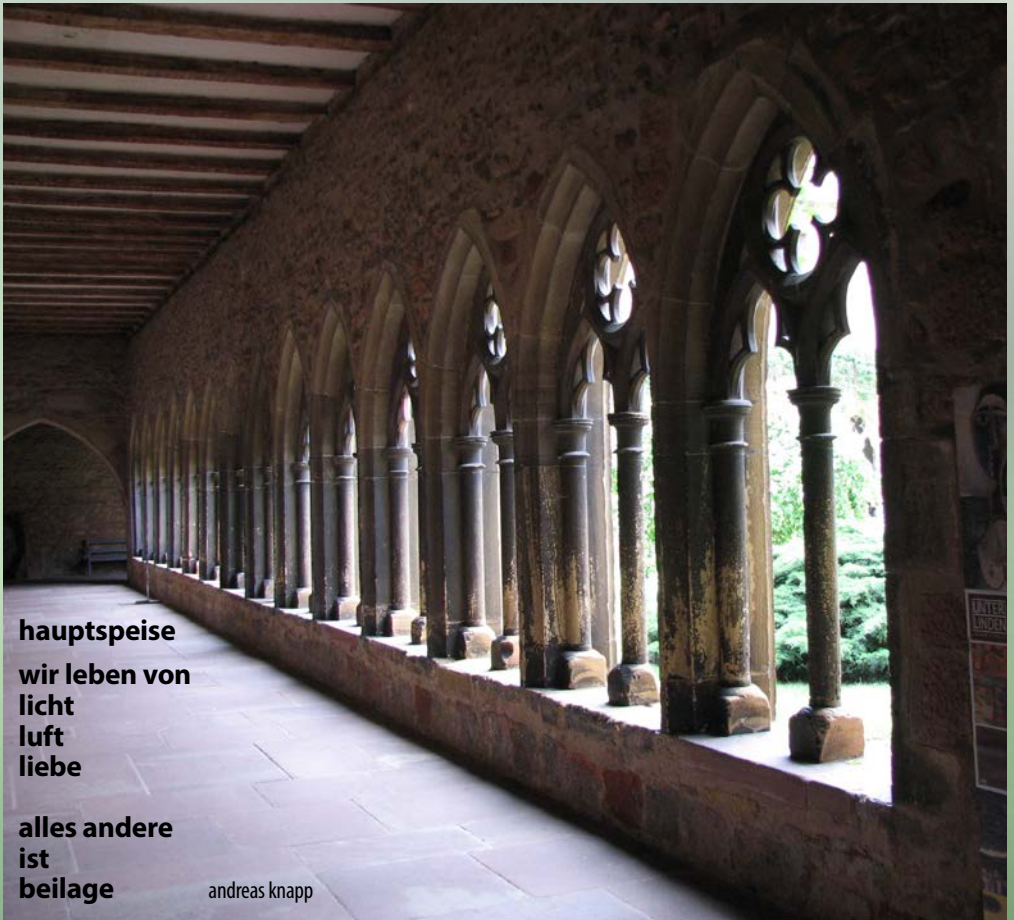




**Ausgabe 1-2022**

**Februar - März '22**

## **Pfarrbrief der Pfarrei St. Maria Magdalena Friesenheim Udenheim Weinolsheim**



**hauptspeise  
wir leben von  
licht  
luft  
liebe**

**alles andere  
ist  
beilage**

andreas knapp

# Gedanken

*Ein Kreuzgang auf der Titelseite?*

*Er symbolisiert Abgeschlossenheit, Schutz, auf der einen Seite, aber auch Offenheit nach innen hin, wie die offenen Fenster auf der anderen Seite zeigen. Er ist der Weg, um zu angrenzenden Gebäuden oder Räumen zu kommen. In der Mitte oft ein Brunnen und ein Garten in Erinnerung an das Paradies.*

*An den Mauern der Kirche rütteln Skandale und Corona. Eine Distanz baut sich auf mit Mangel an Gläubigen, an Priestern, an Geld. Trotzdem strahlt das Licht der Botschaft vom Reich Gottes aus der Mitte. Das Verhältnis von Mauern und Fenstern in Einklang zu bringen, Vertrauen und Glaubwürdigkeit herzustellen, ist die Aufgabe der Stunde. Und den Weg zu neuen Räumen finden, ihn gestalten ist unsere pastorale Aufgabe vor Ort, wie sie auf Seite 9 angerissen wird.*

*Wo in unseren Kirchen der Kreuzgang ist, fragen Sie? Nun, wir haben nicht die Größe der monumentalen Bauten. Deshalb brauchen wir auch keine Mauern einzureißen für Fenster. Das ist der Vorteil in unseren kleinen Ortschaften, in unseren Kirchen eben, da haben wir die viel leichtere Möglichkeit, diese Offenheit zu leben. Vertrauen in die handelnden Personen vor Ort zu haben, im PGR, im VR unter den Hauptamtlichen und allen ehrenamtlich Aktiven. Sie meinen es ernst mit der Botschaft und sind doch so hoffnungsvoll, dass sie lachen können. Siehe auf ein Wörtchen Seite 7.*

*Bleiben Sie hoffnungsvoll in diesen Zeiten. Ihr Anteil macht das Christsein aus.*



*Im Mai geplant*

## Lektoren-Kurs

Lektoren Kurs für Einsteiger/Anfänger auch zum Auffrischen geeignet.

Am Samstag dem 14.5. 2022 von 13:30 bis 17:30 Uhr findet in Weinolsheim im Pfarrzentrum und in der Kirche ein Kurs für aktive und angehende Lektorinnen und Lektoren im Gottesdienst statt. Was ist bei der Verkündigung der biblischen Texte anders als beim Vorlesen, was ist zu beachten und in welche Sprechsituation stellt uns die Feier der Liturgie hinein? Neben praktischen Übungen werden auch solche Fragestellungen besprochen und geübt. Diakon Norbert Tiegel, Liturgie-Beauftragter des Dekanates Mainz-Süd, bietet diesen Kurs in Verbindung mit dem Liturgie-Referat des Bistums an. Interessenten, die an diesem Kurs-Termin verhindert sind, können sich gern für den nächsten Kurs vormerken lassen. Anmeldungen bitte senden an [norbert.tiegel@bistum-mainz.de](mailto:norbert.tiegel@bistum-mainz.de) oder Tel. 0176-43 36 72 76.

nt

# Gottesdienste



---

## Mittwoch, 2. Februar

Köngernheim	11:00 Uhr
Hahnheim	19:00 Uhr

---

## Donnerstag, 3. Februar

Friesenheim	9:00 Uhr
Friesenheim	20:00 Uhr

---

## Freitag, 4. Februar

Köngernheim	18:00 Uhr
-------------	-----------

---

## Samstag, 5. Februar

Dalheim	18:00 Uhr
---------	-----------

---

## Sonntag, 6. Februar

Hahnheim	9:00 Uhr
Weinolsheim	10:00 Uhr
Weinolsheim	10:30 Uhr
Friesenheim	10:30 Uhr

---

## Donnerstag, 10. Februar

Friesenheim	9:00 Uhr
Friesenheim	20:00 Uhr

---

## Samstag, 12. Februar

	ab 18:00 Uhr
Undenheim	18:00 Uhr

---

## Sonntag, 13. Februar

Köngernheim	9:00 Uhr
Weinolsheim	10:30 Uhr
Selzen	10:30 Uhr

## Darstellung des Herrn - Lichtmess

Dankamt zur Eisernen Hochzeit von Wolfgang und Betty Torner  
Pfr. Seredzun

Eucharistiefeier mit Segnung der Kerzen Pfr. Stabel  
und Blasiussegen  
wir beten für verst. Agnes Nunn  
mit kleinem Ensemble unter Leitung von Franz-Josef Schefer

## Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe

Eucharistiefeier mit Segnung der Kerzen und Blasiussegen Pfr. Seredzun  
Anbetung

## Herz-Jesu-Freitag Hl. Rhabanus Maurus

Rosenkranzgebet

## 5. Sonntag im Jahreskreis

Eucharistiefeier Pfr. Stabel  
wir beten für verst. Pfr. Wilhelm Diel (Messst.)

Eucharistiefeier Pfr. Stabel  
wir beten für die Pfarrei  
für verst. Renate Jünemann

KinderKirche  
Eucharistiefeier Pfr. Stabel  
Wort-Gottes-Feier mit Kommunion W. Meth

## Hl. Scholastika

Eucharistiefeier Pfr. Stabel  
Anbetung

## 6. Sonntag im Jahreskreis Kollekte: Aufgaben der Caritas

Livestream/Videoübertragung  
Eucharistiefeier Pfr. Seredzun  
wir beten für verst. Eheleute Philipp und Frieda Schefer  
für Verstorbene der Familien Schefer und Zang  
für verst. Norbert Priess  
für verst. Eva Ebling

Eucharistiefeier Pfr. Stabel  
wir beten für die Pfarrei  
für verst. Eheleute Heinrich und Barbara Landua  
Eucharistiefeier Pfr. Stabel  
Wort-Gottes-Feier mit Kommunion A. Hilsendegen

# Gottesdienste

---

## Donnerstag, 17. Februar

Friesenheim 9:00 Uhr

Friesenheim 20:00 Uhr

---

## Samstag, 19. Februar

Eimsheim 18:00 Uhr

---

---

## Sonntag, 20. Februar

Friesenheim 9:00 Uhr

Weinolsheim 10:30 Uhr

Hahnheim 10:30 Uhr

---

## Donnerstag, 24. Februar

Friesenheim 9:00 Uhr

Friesenheim 20:00 Uhr

---

## Samstag, 26. Februar

Selzen 18:00 Uhr

---

## Sonntag, 27. Februar

Udenheim 9:00 Uhr

Weinolsheim 10:30 Uhr

Köngernheim 10:30 Uhr

---

## Mittwoch, 2. März

Friesenheim 9:00 Uhr

Eimsheim 18:00 Uhr

Hahnheim 19:00 Uhr

---

## Donnerstag, 3. März

Friesenheim 9:00 Uhr

Friesenheim 20:00 Uhr

---

## Freitag, 4. März

Friesenheim 17:00 Uhr

Köngernheim 18:00 Uhr

19:00 Uhr

## III. Sieben Gründer des Servitenordens

Eucharistiefeier Pfr. Seredzun

Anbetung

## 7. Sonntag im Jahreskreis

Eucharistiefeier Pfr. Stabel

wir beten für verst. Theo Ritzheim  
für Verstorbene der Familien Ritzheim, Pfeifer und Sommer  
für verst. Joseph Schefer und verst. Geschwister

Eucharistiefeier Pfr. Stabel

wir beten für die Pfarrei  
wir beten für Verstorbene der Familien Becker und Kloker  
für Verstorbene der Familien Born und Schlösser

Eucharistiefeier für „Jung und Alt und Mittendrin“ Pfr. Hommel

Wort-Gottes-Feier mit Kommunion T. Meysing

Eucharistiefeier als Vorfeier zum **Patrozinium St. Walburga**

Pfr. Hommel

Anbetung

## 8. Sonntag im Jahreskreis

Eucharistiefeier Pfr. Hommel

Eucharistiefeier Pfr. Hommel

wir beten für die Pfarrei

Eucharistiefeier Pfr. Stabel

Wort-Gottes-Feier mit Kommunion N. Tiegel

## Aschermittwoch Fast- und Abstinenztag

Wort-Gottes-Feier mit Austeilung der Asche Pfr. Seredzun

Wort-Gottes-Feier mit Austeilung der Asche

Wort-Gottes-Feier mit Austeilung der Asche Pfr. Stabel

Eucharistiefeier Pfr. Hommel

Anbetung

## Herz-Jesu-Freitag Weltgebetstag „Zukunftsplan Hoffnung“

Fastenandacht

Rosenkranzgebet

Weltgebetstagsinformation auf Seite 13

# Gottesdienste



---

## Samstag, 5 März

Dalheim 18:00 Uhr

## Sonntag, 6. März

Friesenheim 9:00 Uhr

Weinolsheim 10:30 Uhr

Hahnheim 10:30 Uhr

Friesenheim 16:30 Uhr

---

## Mittwoch, 9. März

Hahnheim 19:00 Uhr

## Donnerstag, 10. März

Friesenheim 9:00 Uhr

Friesenheim 20:00 Uhr

## Freitag, 11. März

Friesenheim 17:00 Uhr

---

## Samstag, 12. März

ab 18:00 Uhr

Köngernheim 18:00 Uhr

---

## Sonntag, 13. März

Udenheim 9:00 Uhr

Weinolsheim 10:00 Uhr

Weinolsheim 10:30 Uhr

Selzen 10:30 Uhr

Hahnheim 17:00 Uhr

---

## Donnerstag, 17. März

Friesenheim 9:00 Uhr

Friesenheim 20:00 Uhr

## 1. Fastensonntag - Fastenzeit österliche Bußzeit

Eucharistiefeier

Pfr. Seredzun

### Großes Gebet Friesenheim

Eucharistiefeier zur Eröffnung des Großes Gebetes Pfr. Stabel

wir beten für die Pfarrei

wir beten für verst. Harry Münz, verst. Ehel. Erwin und Elisabeth Rüger

für verst. Wendelin Hemm

für Verstorbene der Familien Hemm und Hausperger

für Verst. Eheleute Johann und Anna Maria Born

Eucharistiefeier

Pfr. Hommel

Wort-Gottes-Feier mit Kommunion

W. Haselsteiner

Vesper zum Abschluss des Großes Gebetes Pfr. Stabel

mit kleinem Ensemble unter Leitung von Franz-Josef Schefer

Fastenandacht zum Hungertuch s.Seite 10

Eucharistiefeier

Pfr. Stabel

Anbetung

Fastenandacht

## 2. Fastensonntag *Zählung der Gottesdienstteilnehmer*

Livestream/Videoübertragung

Eucharistiefeier

Pfr. Stabel

wir beten für verst. Silke Lahr

für verst. Karl-Heinz Mauer

für verst. Angelo Vanni

für verst. Eheleute Philipp und Margarete Mauer

für verst. Eheleute Jakob und Emmi Pharo

für verst. Margareta Mauer

für verst. Lorenz und Margarete Hammer

für verst. Karl Jakob

Eucharistiefeier

Pfr. Hommel

wir beten für die Pfarrei

für verst. Norbert Priess

KinderKirche

Eucharistiefeier

Pfr. Hommel

Wort-Gottes-Feier mit Kommunion

Th. Meysing

Startgottesdienst zur Firmung

Pfr. Stabel

## Hl. Gertrud, Hl. Patrick

Eucharistiefeier

Pfr. Stabel

Anbetung

# Gottesdienste

---

## Freitag, 18. März

Friesenheim 17:00 Uhr

Fastenandacht

---

## Samstag, 19. März

Hahnheim 18:00 Uhr

### 3. Fastensonntag - Großes Gebet in Hahnheim

Eucharistiefeier zur Eröffnung des Großen Gebets  
wir beten für verst. Agnes Nunn Pfr. Hommel

---

## Sonntag, 20. März

Eimsheim 9:00 Uhr

Eucharistiefeier Pfr. Stabel  
wir beten für die Pfarrei

Hahnheim 9:00 Uhr

Morgenlob mit anschl. stiller Anbetung

Weinolsheim 10:30 Uhr

Eucharistiefeier für „Jung und Alt und Mittendrin“ Pfr. Hommel  
wir beten für verst. Eheleute Hans und Maria Gläser (Messst.)  
für verst. Eheleute Jakob und Barbara Gläser (Messst.)  
für verst. Eheleute Georg und Elisabeth Schuch (Messst.)

Friesenheim 10:30 Uhr

Wort-Gottes-Feier mit Kommunion N. Tiegel

Hahnheim 11:30 Uhr

Abschlussegens zum Großen Gebet N. Tiegel

---

## Donnerstag, 24. März

Friesenheim 9:00 Uhr

Eucharistiefeier Pfr. Stabel

Friesenheim 20:00 Uhr

Anbetung

---

## Freitag, 25. März

Friesenheim 17:00 Uhr

### Verkündigung des Herrn

Fastenandacht

---

## Samstag, 26. März

Selzen 18:00 Uhr

### 4. Fastensonntag

Eucharistiefeier Pfr. Hommel

---

## Sonntag, 27. März

Zeitumstellung: von 2:00 auf 3:00 Uhr

### Hl. Franz von Sales - Großes Gebet in Köngernheim

#### Beginn der Sommerzeit

Köngernheim 9:00 Uhr

Eucharistiefeier Pfr. Seredzun  
wir beten für die Pfarrei  
wir beten für verst. Hubert Hammer zum Jahrgedächtnis  
ab 10:30 Uhr stündlich Gebetsstunden s.Seite 11

Weinolsheim 10:30 Uhr

Eucharistiefeier Pfr. Stabel

Udenheim 10:30 Uhr

Wort-Gottes-Feier mit Kommunion W. Meth

Köngernheim 13:30 Uhr

Abschlussegens zum Großen Gebet T. Meysing

---

## Donnerstag, 31. März

Friesenheim 9:00 Uhr

Eucharistiefeier Pfr. Seredzun

Friesenheim 20:00 Uhr

Anbetung

**Besondere Angebote in der Fastenzeit sind in der Planung und werden kurzfristig über Rundbrief, Zeitung und Homepage bekannt gegeben.**

## **Auf ein Wörtchen ...**

...das wäre doch gelacht, wenn wir mit dieser Pandemie nicht fertig würden. Aber ein Blick auf die Intensivstationen lässt das Lachen im Halse stecken bleiben.

In der Bibel ist übrigens nur ein einziges Mal davon die Rede, dass Gott lacht. Und zwar nicht im Neuen Testament. Die Evangelien erzählen nie davon, dass Jesus lacht. Aber im Alten Testament, im Psalm 2, da lacht Gott. Aber was ist das für ein Lachen! Es heißt da: „...die Großen haben sich verbündet gegen den Herrn...Doch er, der im Himmel thront, lacht, der Herr verspottet sie.“ Von einem spöttischen Lachen Gottes ist also die Rede, von Gott, der die Großen und Mächtigen der Welt auslacht.

Im Mittelalter gab es tatsächlich einen Gelehrtenstreit darüber, ob Lachen Sünde sei. Wer das Buch „Der Name der Rose“ gelesen oder den Film gesehen hat, erinnert sich vielleicht, dass dort dieser Gelehrtenstreit zur Sprache kommt. Ein Mönch argumentiert: Lachen tötet die Furcht. Und wo es keine Furcht gibt, gibt es auch keinen Glauben.

Dieser Mönch hat die Bibel nicht auf seiner Seite. Im 1. Johannesbrief heißt es nämlich: „Gott ist die Liebe...wer in der Liebe bleibt, bleibt in Gott...Furcht gibt es in der Liebe nicht.“

In der Feier der Osternacht wurde früher lauthals gelacht. Der Priester hat extra einen Witz erzählt, um die Gemeinde zum Lachen zu bringen. Das Lachen hatte eine tiefe Bedeutung: der Tod wurde ausgelacht. Er hatte den Kampf um das Leben verloren.

Dafür steht unser Glaube: dass der Tod verloren, das Leben gesiegt hat. Und deshalb ist der Glaube trotz aller Krisen, Skandale, Katastrophen und Pandemien nicht unterzukriegen. Er glaubt an Christus als den Sieger. Das wäre doch gelacht...



Angela Zehe

Jeden 3. Sonntag im Monat  
Gottesdienst

# für jung und alt und mittendrin

Herzliche Einladung!

Am 20.02. und  
20.03. in der  
Zeltkirche  
in  
Weinolsheim  
jeweils um  
10:30 Uhr.  
ah/wh



# KINDER KIRCHE

SPIEL, SPASS & JESUS

SONNTAG,

6. Febr. 2022 10:00

13. März 2022 10:00

KIRCHGASSE 1, WEINOLSHEIM  
(KATH. PFARRSAAL)

*Vergelt's Gott, für alles was an Spendengeldern in der Pfarrei gesammelt wurde und ebenso unser Dank an alle Direktüberweiser:*

## Danke für IHRE Spenden

### ADVENIAT

Das Lateinamerika-Hilfswerk sagt Danke für 4.330 €

### Die CARITAS

erhielt 5.035,00 € als Wohlfahrtsverband der kath.Kirche. Die Hälfte verbleibt in der Gemeindec Caritas.

### Die NIKOLAUS-AKTION DER KJS

erbrachte an Spenden für den MukoviszidoseVerein 385,00 €

Die **STERN SINGER** bekamen bisher 5.035,00 €. Einige Ortsergebnisse fehlen noch.

### MISSIO

Das internationale katholische Hilfswerk bedankt sich für 450,00 €

### Für den PFARRBRIEF

wurden 2.215,00 € überwiesen.

Allen

Sammlern,

den Sternsängern und Mitarbeitern,  
allen Spendern herzlichen Dank.

Leider liegen noch nicht alle Zahlen vor.



# Pastoralraum Rhein-Selz

Bischof Kohlgraf hat am 10. Januar 2022 die neuen pastoralen Räume bestimmt, darunter auch den pastoralen Raum „Rhein-Selz“, der sich aus der Pfarrei Maria Magdalena und der Pfarrgruppe Oppenheim zusammensetzt. Der neue pastorale Raum umfasst mit Ausnahme von Mommenheim, Hillesheim und Dorn-Dürkheim exakt die Grenzen der politischen Verbandsgemeinde Rhein-Selz.

Der pastorale Raum wird nach einer Übergangszeit (= Phase II des Pastoralen Weges) zu einer Pfarrei fusioniert. Die Pfarreien bleiben bis zur Fusion selbständig, sollen aber schon jetzt wie eine Pfarrei zusammenarbeiten. Die Fusion wird für spätestens 2030 angestrebt.

Die hauptamtlichen Seelsorgerinnen und Seelsorger behalten ihre Aufträge. Pfarrer Hommel bleibt Leiter der Pfarrei Maria Magdalena. Pfarrer Kleene bleibt Leiter der Pfarrgruppe Oppenheim. Pfarrer Kleene wird zusätzlich noch die Leitung des pastoralen Raumes „Rhein-Selz“ übernehmen.



Zur Entlastung der Leiter der Pastoralräume wurden neu die Stellen von Koordinatoren der Zusammenführungsphase geschaffen. Derzeit läuft das Bewerbungsverfahren für diese Stellen. Errichtet werden die pastoralen Räume an Pfingstsonntag 2022 in einem festlichen Gottesdienst in Mainz.

Bischof Kohlgraf hat sich an das Votum der Dekanatsversammlung gehalten, die sich für das Dekanat Mainz-Süd mehrheitlich drei pastorale Räume gewünscht hatte.

Während der Übergangszeit sollen Arbeitskreise gebildet werden, die sich z.B. um die Visionen und Ziele der Seelsorge, eine gemeinsame Gottesdienstordnung, Stärkung der Seelsorge vor Ort, die Gewichtung der Immobilien und die gemeinsame Verwaltung Gedanken machen und Beschlüsse vorbereiten sollen.



**Aufteilung des alten Dekanats Mainz-Süd in drei neue Pfarreien**

Die Vorstände der Pfarrgemeinderäte von „Rhein-Selz“ treffen sich zum ersten Mal Mitte Februar 2022. Vorher aber werden sich die Räte bereits Gedanken machen, wie die Gemeinden vor Ort informiert und beteiligt werden können.

Informationen über die Pfarrei Maria Magdalena finden Sie hier: <https://bistummainz.de/pfarrei/friesenheim-udenheim-weinsolheim/> oder [www.st-maria-magdalena-rheinhessen.de](http://www.st-maria-magdalena-rheinhessen.de)

Informationen über die Pfarrgruppe Oppenheim finden Sie hier: <https://bistummainz.de/pfarrgruppe/oppenheim/>

*Pfarrer Winfried Hommel*  
(Pfarrei Maria Magdalena)  
und *Pfarrer Johannes Kleene*  
(Pfarrgruppe Oppenheim)

## Misereor Hungertuch 2022

Das Misereor-Hungertuch 2022 ist die Erweiterung des Tuches des vergangenen Jahres. Es wurde von der aus Chile stammenden Künstlerin Lilian Moreno Sanchez geschaffen. Dieses Hungertuch ist ein formal wie farblich reduziertes Bild, das als Triptychon auf drei bettwäschebe-spannten Keilrahmen angelegt ist. Als Basis dienen Röntgenbilder. Diese zeigen die teils gebrochenen und verdrehten Knochen und Gelenke eines Fußes, einer Ferse und eines Unterschenkels von Menschen, die im Oktober 2019 in Santiago de Chile bei Demonstrationen gegen soziale Ungleichheiten verletzt wurden. Die Staub- und Erdflecken auf der Bettwäsche stammen ebenso vom Ort der Proteste. Die Künstlerin will damit nach eigenen Worten auf den Lauf durchs Leben und die Verletzlichkeit von Menschen und Systemen verweisen, die derzeit wanken - Stichwort Corona.

Im Lichte der pandemiebedingten Lockdown-Erfahrungen lässt sich demnach auch der erste Teil des Hungertuch-Titels, der auf einem Bibelsalm beruht, verstehen. Jeder Mensch, der sich eingengt fühlt, weiß um die Befreiung, wenn man wieder in die Weite kommt.



Bild: Misereor

Das Bild will auch den Blick hin zu einer neuen Perspektive, der Idee des möglichen Wandels, eröffnen. Diese Botschaft des Hungertuches wollen wir bei der Fastenandacht in Hahnheim am 9. März ab 19:00 Uhr für uns erschließen. Das in der Hahnheimer Kirche ab Aschermittwoch hinter dem Altar angebrachte Werk ist auf Stoff vervielfältigt. Die Stoffe - auch Fastentücher genannt - sollen während der 40-tägigen Bußzeit vor Ostern zum „Fasten der Augen“ anregen. Den Brauch gibt es seit rund 1.000 Jahren. Seit 1976 wird alle 2 Jahre ein solches Hungertuch von Misereor vorgestellt. nt

Übrigens: das Hungertuch ist auch auf der Osterkerze in Weinolsheim zu sehen.

*Einladung zum*

## **Kleinen „Großen Gebet“**

„Warum sollte nicht auch morgen ein Christ im Gebet knien vor dem Leib des Herrn, der für ihn dahingegeben wurde, vor dem sakramentalen Zeichen des Todes des Herrn und des eigenen Sterbens im Herrn, das auf ihn zukommt? Oder wird es morgen keine Bitterkeit, keine Vergeblichkeit und kein Tod sein? Wird es morgen nur Menschen geben, die vor diesem Abgrund des Daseins feige davonlaufen? Wenn nicht, dann wird es auch morgen Menschen geben, die betend, anbetend vor dem Schrein der Eucharistie knien, hinblicken auf den, den sie durchbohrt haben, Menschen, die bereit sind, ihr Schicksal anzunehmen, das in das Paschageheimnis Jesu hineingenommen ist. Karl Rahner (1904-1984)

Am 27. März, dem „Laetare“-Sonntag der Fastenzeit, möchten wir alle Mitglieder unserer Pfarrgemeinde ganz herzlich zur Eucharistiefeier mit anschließenden Betstunden einladen:

9:00 Uhr Eucharistiefeier  
10:30 Uhr Beginn der 1. Betstunde  
11:30 Uhr Beginn der 2. Betstunde  
12:30 Uhr Beginn der 3. Betstunde  
13:30 Uhr Abschluss der Eucharistischen Anbetung

Zu allen Stunden wird Kaffee/ Tee im Freien angeboten.

Am Nachmittag wird es – ganz im Sinne Rahners – die Gelegenheit geben im „Stillen Gebet“ vor dem Tabernakel zu verweilen. Das Gebet in der Einsamkeit der Kirche kann uns schmerzhaft die Andersartigkeit des diesjährigen „Großen Gebetes“ erfahrbar machen und gleichzeitig mit Blick auf den gekreuzigten und auferstandenen Christus Trost und Zuversicht geben. Im Gotteslob finden sich geeignete Gebetsabschnitte für die stille Andacht:

Köngernheimer Monstranz Bild:Archiv



Zu seinem Gedächtnis (GL 675,6)  
Lebendiges Brot (GL 675,8)  
Wahre Speise (GL 676,1)

Wir würden uns freuen, wenn auch diese Form der Anbetung als Zeichen der Gemeinschaft erfahrbar wird. Herzliche Einladung an alle.

Für die KvO Köngernheim:  
*Thomas Meysing*

## Kasualien 2021

Taufen	12
Erstkommunionen	29
Firmungen	16
Trauungen	5
Kirchenaustritte	55
Beisetzungen	20
Wiedereintritt	0
Konversion	1
	<i>is</i>

## Haus- und Krankenkommunion

Aus den biblischen Geschichten können wir hören und lesen, dass Jesus immer wieder den Menschen in verschiedenen Lebenssituationen begegnet ist. Angefangen als Kind, als Jesus als Kind von den Hirten und den Weisen aus dem Morgenland in der Begegnung angebetet und gehuldigt wurde. Bis zu seinem Kreuzweg, als Jesus den weinenden und betenden Frauen begegnet ist. Jesus ist der Gott Immanuel, der Gott mit uns. Der Gott, der bei und mit den Menschen ist.

Und auch wir Christen begegnen uns bei dem Feiern der Gottesdienste und sonstigen Treffen der Gemeindemitglieder.

So wollen wir diejenigen Gemeindemitglieder, die wegen körperlichen gebrechen oder sonstigen Einschränkungen nicht mehr so in dem Maße wie sie es bisher getan haben und es gewohnt waren bei den verschiedenen Gemeindetreffen teilnehmen zu können in unser Gemeindeleben wieder einbinden. Dies

wollen wir tun, in dem die Seelsorger/-in unseres Pfarrteams Gemeindemitgliedern die heilige Kommunion bzw. Eucharistie zu Ihnen nach Hause bringen. Bei diesem pastoralen und seelsorglichen Bemühungen unsererseits wollen wir Ihnen, denjenigen, die nicht mehr so wie bisher an den Gottesdiensten teilnehmen können, Begegnung mit Jesus in seinem Wort und in der Heiligen Kommunion und auch mit einem oder einer Seelsorger/in gewährleisten.

Wer das möchte, kann sich im Pfarrbüro melden oder den bzw. die Seelsorger/-in direkt ansprechen oder mit anderen Medien z. B. Telefon in Verbindung setzen. Frau Hilsendegen, Herr Diakon Tiegel, Pfr. Seredzun und Pfr. Stabel werden die Hauskommunion zu den Gemeindemitgliedern in die Häuser bzw. Wohnungen bringen. *ms*



Bild: Peter Weidemann  
In: Pfarrbriefservice.de

### Udenheim

## Wohnung gesucht

Für einen jungen Mann suchen wir eine 1 bis 1,5 Zimmer Wohnung, möglichst Udenheim. Mithilfe im Garten möglich. Nähere Infos durch *Diakon Tiegel*

# Weltgebetstag 2022

Werden auch Sie Teil der weltweiten Gebets-kette rund um den Freitag, 4. März 2022.

Der Bibeltext Jeremia 29,14, steht mit seiner Aussage: „Ich werde euer Schicksal zum Guten wenden...“ über dem Weltgebetstag 2022. Und so feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag. Unter dem Motto „Zukunftsplan: Hoffnung“ laden sie ein, den Spuren der Hoffnung nachzugehen. Sie erzählen uns von ihrem stolzen Land mit seiner bewegten Geschichte und der multiethnischen, -kulturellen und -religiösen Gesellschaft. Aber mit den drei Schicksalen von Lina, Nathalie und Emily kommen auch Themen wie Armut, Einsamkeit und Missbrauch zur Sprache. Bei allen Gemeinsamkeiten hat jedes der drei Länder des Vereinigten Königreichs seinen ganz eigenen Charakter: England ist mit 130.000 km<sup>2</sup> der größte und am dichtesten besiedelte Teil des Königreichs – mit über 55 Millionen Menschen leben dort etwa 85% der Gesamtbevölkerung. Seine Hauptstadt London ist wirtschaftliches Zentrum sowie internationale Szene-Metropole für Mode und Musik. Die Waliser\*innen sind stolze Menschen, die sich ihre keltische Sprache und Identität bewahrt haben. Von der Schließung der Kohleminen in den 1980er Jahren hat sich Wales wirtschaftlich bisher nicht erholt. Grüne Wiesen, unberührte Moorlandschaften, steile Klippen und einsame Buchten sind typisch für Nordirland. Jahrzehntelange gewaltsame Konflikte zwischen den protestantischen Unionisten und den katholischen Republikanern haben bis heute tiefe Wunden hinterlassen. Gemeinsam wollen wir mit ihnen Samen der Hoffnung aussäen in unserem Leben, in unseren Gemeinschaften, in unserem Land und in dieser Welt.

Nähere Infos, auch was mit den Spenden umgesetzt wird und Hintergründe finden sich auf der Homepage: <https://weltgebetstag.de>

Zum Mitfeiern liegen in den Kirchen Exemplare aus.



Ansonsten im Pfarrbüro melden.

Der Sender Bibel TV wird am Freitag, den 4. März 2022 einen Gottesdienst zum Weltgebetstag senden. Der 60-minütige Gottesdienst wird um 19:00 Uhr ausgestrahlt. Parallel läuft eine große Online-Premiere des Gottesdienstes über den YouTube-Kanal des Weltgebetstages sowie die Facebook-Seite.

Was: Gottesdienst zum Weltgebetstag 2022

Wann: Freitag, 4. März 2022, um 19:00 Uhr

Wo: Sender Bibel TV

Wiederholungen: Samstag, 5. März 2022, 14:00 Uhr sowie Sonntag, den 6. März 2022, 11:00 Uhr ah

*Trauergruppe der ökum.*

## Hospizarbeit

Nicht alleine sein – den eigenen Trauerweg finden

Verlust und endgültige Trennung gehören zum Leben. Für die Zurückbleibenden gerät das ganze Leben aus den Fugen, vieles bleibt stehen. Alle Gefühle sind gedämpft, Lebensperspektiven zerbrochen...

Nichts verdrängen, sondern an Durchlebtem wachsen – ohne zu vergessen: In einem geschützten Rahmen mit maximal acht Personen bieten wir Trauernden die Möglichkeit, ihre Trauererlebnisse zu bearbeiten. Unter der Anleitung von ausgebildeten Trauerbegleiter\*innen trifft sich die Gruppe an insgesamt 8 Abenden immer donnerstags in der Zeit von 19:00 bis 21:00 Uhr. Beginn ist am 24. März 2022 in Nierstein. Das Angebot richtet sich an alle Betroffenen, unabhängig von Alter, Geschlecht, Familienstand und Religion.

Kosten entstehen den Teilnehmenden keine. Der Kurs findet in Kooperation mit dem Katholischen Bildungswerk Rheinhessen statt. Neben dem Gruppenangebot bieten wir zeitlich begrenzt auch Trauereinzelnbegleitung an. Für weitere Informationen und Ihre Anmeldung wenden Sie sich bitte an



Ökumenische  
*Hospizarbeit*  
Rhein-Selz e.V.

Am Markt 10 55276 Oppenheim  
06133-571765 0176-55429320  
info@hospiz-rhein-selz.org www.hospiz-rhein-selz.org *Annette Stallmann*

*Trotz Corona*

## Heiraten im Jahr 2022

In Corona-Zeiten eine Hochzeit zu planen ist schon eine Herausforderung! Manches wird anders in der Vorbereitung und Planung. Im vergangenen Jahr haben wir unseren workshop „Werkstatt Traugottesdienst“ digital mit Erfolg durchgeführt. Dies führte zu interessanten Einsichten und zur Entscheidung in diesem Jahr den Kurs sowohl in digital als auch in Präsenz durchzuführen

Wir bieten dies in einer hybriden Form an. (Gespräch des Paares/Zoom Gruppen-Gespräch/Papier und gedrucktem Materialien)

Dazu treffen wir uns per Zoom-Konferenz am 5. März von 09:30 bis 12:30 Uhr. Zugangsdaten werden nach Anmeldung zugeschickt. Ltg.: Pfr. Winfried Hommel, Mainz und Diakon Norbert Tiegel, Udenheim

Der Präsenz-Kurs ist geplant für Samstag 2. April 2022 von 09:30 - 12:30 Uhr mit anschl. einfachem Mittagssmahl. Ort: 55278 Weinolsheim, Pfarrzentrum, Kirchgasse 1.

Sollte es erforderlich sein, und der Kurs kann wegen coronabedingter Einschränkungen nicht in Präsenzform durchgeführt werden, so wird der Kurs kurzfristig auf digitale Medien (zoom) umgestellt werden.

Ein weiterer Termin ist in Planung. Anmeldung ab sofort an [www.pfarrei.st-maria-magdalena-rheinhessen@bistum-mainz.de](http://www.pfarrei.st-maria-magdalena-rheinhessen@bistum-mainz.de) oder Tel 06737/335 Zugangsdaten werden nach Anmeldung zugeschickt. Auf der homepage des Bistums finden sie Näheres zur Hochzeitsapp. Sie können sie direkt downloaden im App Store oder bei Google Play: Ehe.Wir.Heiraten. Weitere Infos bei [www.ehe-wir-heiraten.de](http://www.ehe-wir-heiraten.de) nt

## Ich bin dann mal weg

Von Abschied will ich erst gar nicht reden. Ich wohne ja weiter hier in der Pfarrei. Aber trotzdem ändert sich vieles: von der „Hauptamtlichkeit zur Ehrenamtlichkeit“ hat es meine liebe Kollegin Agnes im letzten Pfarrbrief genannt. Da verrät sie schon, dass ich nach einer Auszeit wieder das ein oder andere machen möchte. Schließlich hat es mir Freude gemacht. Aber erst bin ich mal weg ... (Gut, mit eine Ausnahme, im Filmteam läuft es direkt weiter.)

Ich will die Gelegenheit nutzen, Danke zu sagen für fast 30 Jahre hier zuerst in der Pfarrgruppe und jetzt in der Pfarrei arbeiten zu können. Viele haben meine Wege gekreuzt und wir haben entsprechend gegenseitig Eindrücke gesammelt, die den jeweiligen Weg weiter bestimmt haben.

Je mehr ich mit anderen zu tun hatte, Planungen, Vorbereitungen, Gespräche oder Aktionen, Wochenenden und Freizeiten, also je mehr ich anderen begegnen durfte, desto wohler habe ich mich in dieser Arbeit gefühlt. Marie von Ebner-Eschenbach schrieb: „Die Menschen, denen wir eine Stütze sind, geben uns Halt.“ Das konnte ich an sehr vielen Stellen erfahren und ich kann sie jetzt nicht alle aufzählen; jede und jeder wird es für sich gespürt haben. Sie alle haben mir eine lebendige Kirchengemeinde gezeigt, die verantwortungsvoll mit dem Erbe Jesu umgeht. Selbst Wege suchen, was den Einzelnen und die Gemeinschaft weiterbringt, was hilft und uns als Gemeinde attraktiv macht, waren immer spannende Herausforderungen. Und viele haben sich anstecken lassen, von dem was geplant wurde. Haben unterstützt und eigenkreativ weiter entwickelt. Vielen, vielen Dank den Ehrenamtlichen, die dies mitgemacht haben und dem tollen

Hauptamtlichenteam über all die Jahre für die Zusammenarbeit.



Caritasaktion 2017

Und meiner Familie, meiner Frau, die mir oft genug Ideen einflößte und die nicht nur zeitlich immer wieder für meinen Dienst zurückstecken mussten. Danke!

Natürlich gab es in dieser Zeit auch Streitpunkte und Enttäuschungen. Wenn Angst vor Auseinandersetzung lähmte, die Amtskirche unverständlich handelte, Leute sich zurück ziehen oder sogar austreten. Aber ich war und bin davon überzeugt, dass wir vor Ort unseren Glauben prägen und aus den Gegebenheiten lernen. Das macht uns authentisch und glaubhaft. Und das wünsche ich unserer Kirche, unseren Gemeinden, die Sache Jesu immer wieder mit Freude in unseren Alltag zu tragen zu können und es als Hilfe zu erleben. Daran möchte ich weiter beteiligt sein. Dann sehen wir uns wieder, frei nach dem alten Lied „Die Sache Jesu braucht Begeisterte“.

*Rüdiger Torner*

*Vielen Dank für die Blumen*

## Ein Danke

Immer wenn ich zur Vorbereitung der Gottesdienste in die Selzer Kirche komme freue ich mich, wenn schöne, frische Blumen bereits auf dem Altar stehen. Es muss vor 20 Jahren gewesen sein, kamen Anneliese und Manfred Schütz auf mich zu und sagten: „Rolf, was hältst du davon, wenn wir zu den sonntäglichen Gottesdiensten in Selzen fische Blumen auf den Altar stellen?“ - Gesagt, getan. Bis heute war es so.

Nun aber könnte ihr diesen Dienst nicht mehr machen. Schade, aber alles hat sine Zeit und so kann ich nur nochmal, auch im Namen der Pfarrgemeinde, sagen „Vielen Dank für die vielen Blumen“.



Bild: Wilfried Rukawina

Zum Abschied bekommt ihr nun aber mal auch einen Blumengruß, einer der nicht so schnell verwelkt. Ein Bild vom Selzer Altar mit eurem Blumenschmuck und dem neuen Lektionar, gemalt von Wilfried Rukawina.

Vielen Dank für euren treuen Dienst, Gesundheit und Gottes Segen für die kommende Zeit.

Für die Pfarrei  
*Rolf Schüler*

*Friesenheim*

## Kath. Öffentl. Bücherei

Unsere Gewinnerin bei der Kleinen Buchmesse in Friesenheim:

Wir gratulieren Frau Martina Wiegel aus Köngernheim, die



anlässlich der „Kleinen Buchmesse/ Buchausstellung“ in Friesenheim beim Preisrätsel des Borrmäusvereins teilgenommen und gewonnen hat. Sie berichtet: „Vor Weihnachten kam ein Päckchen. Ich dachte noch, ich habe gar nichts mehr ausstehen. Als ich es öffnete war das neue Buch von Nele Neuhaus mit den Glückwünschen zum Gewinn darin. Ich habe mich sehr gefreut.“

Das Team der Bücherei Friesenheim freut sich mit ihr und wünscht viel Spaß beim Schmökern.

Frau Wiegel ist eine von Vielen, die die Buchausstellung schon seit Jahren für ihren Bucheinkauf nutzen und damit die Bücherei finanziell unterstützen. Im letzten Jahr waren wir besonders dankbar für diese vielen „treuen Seelen“, denn ohne sie hätte sich die „Kleine Buchmesse/ Buchausstellung“ nicht rentiert. Schade, dass dieses Angebot kein breiteres Besucherpublikum angesprochen hat.

Die Ausleihe in der Bücherei wird weiterhin toll genutzt, wofür wir sehr, sehr dankbar sind. Wir haben im letzten Jahr um die 6000 Bücher (fast Vor-Corona Niveau!) ausgeliehen und tatsächlich ca. 800 Ehrenamtsstunden mit unserem 8-köpfigen Team für die Bücherei eingesetzt.

Es freut uns weiterhin jede Woche für Sie da zu sein, mit all den schönen Büchern und den vielen guten Gesprächen.

Wir sehen uns, in der Bücherei, immer mittwochs von 17-19 Uhr

Ihr Büchereiteam aus Friesenheim

*Patricia Jordan*



## **Weihnachtsgottesdienst in der Ortsmitte**

Corona bedingt wurde der Gottesdienst der evangelischen und katholischen Gemeinde nicht in den Kirchen gefeiert sondern draußen im Freien, in der Mitte des Dorfes, auf dem Georg-Wiegand-Will-Platz. Der Gottesdienstbereich war eingegrenzt, gekennzeichnet, aber er reichte bei Weitem nicht aus für all die Menschen, die Grenzen der Absperzung spielten keine Rolle, für Jung und Alt.

In dieser stimmungsvollen Atmosphäre, zwischen dem Rathaus dem großen geschmückten Tannenbaum eröffnete der ev. Posauenchor den gemeinsamen ökumenischen Gottesdienst. Begleitet von der E-Orgel und den Bläsern konnten die Weihnachtslieder unter der Maske mitgesungen werden. Die Weihnachtsgeschichte wurde verkündet und der Kindergottesdienstkreis spielte auf der Treppe ein Herbergssuche Stück, bei dem der ständige Andrang der Krippen-Sucher:innen dem Herbergsvater lästig werden, bis auch er erkennt was in jener Nacht geschehen ist. Donnernder Applaus zeigte den Akteuren, das die Botschaft angekommen war. Predigt, Fürbittgebet und Segen vervollständigten den Gottesdienst und beim einsammeln der Gaben für die Kirchlichen Hilfswerke „Brot für die Welt“ und „Adveniat“ kam die stolze Summe von 535 Euro zusammen, die an die beiden Hilfswerke weitergeleitet wurde.

Allen Spendern ein Herzliches Danke und vergelts Gott. Bei den Vorbereitenden, aber auch bei vielen die diesen Gottesdienst mitgefeiert hatten, kam der Wunsch auf, ein solches Format am heilig Abend nicht nur Corona bedingt zu wählen, sondern als Ausdruck des gemeinsamen Glaubens mitten dort, wo wir leben. Allen Helferinnen und Helfern ein herzliches „Dankeschön“. *nt*

## **„Da haben wir den Salat“**

Herzliche Einladung zum diesjährigen Hahnheimer Fastenessen am Sonntag, 27. März

Nach dem Motto „Heute bleibt die Küche kalt“ bieten wir Ihnen Corona-konform verschiedene „Salate to Go“, sprich zum Mitnehmen an. Kommen Sie an unsere „Salat-Bar“ in der Rieslingst.7, 55278 Hahnheim. Lassen Sie sich von unserer Vielfalt überraschen und bringen Sie zum Mitnehmen Ihre Behälter mit. Wir sind sicher, es schmeckt: Traditionelle Rezepte, vegetarische, internationale oder auch leckere Salate mit Fleisch locken zum Ausprobieren.

Alles geben wir wie immer gegen Spende aus für Alexander (Bobby) Benson und sein Hospiz Projekt in Korforidua/Ghana.

Wir hoffen, dass Herr Crilly - wie im letzten Jahr - auch 2022 eine Geschäftsreise nutzen kann, um ihm unsere Spende persönlich zu überbringen.

Testen Sie unsere Salat-Bar! Bestellen Sie telefonisch vor (Tel. 0170 677 6609) und verabreden Sie einen Abholtermin zwischen 11:00 und 13:00 Uhr.

Die Übergabe findet an/vor unserer Haustür statt unter Beachtung der aktuellen Coronaregeln (2G, mit Maske). Und bitte Behälter nicht vergessen. Danke.

Bleiben Sie gesund - wir freuen uns, Sie wiederzusehen!!!

Liebe Grüße *Konstanze Crilly & Team*

**Redaktion:**

Agnes Hilsendegen, Winfried Hommel,  
Ilona Simon, Markus Stabel, Norbert Tiegel,  
Rüdiger Torner (v.i.S.d.P. und nicht gekenn-  
zeichnete Bilder),

**Adresse:**

Kirchstraße 14 in 55278 Udenheim,  
Telefon 06737/335 Fax 06737/9966  
www.st-maria-magdalena-rheinhausen.de  
www.facebook.com/stmariamagda-  
lenarheinhausen

E-Mail: pfarrei.st-maria-magdalena-  
rheinhausen @bistum-mainz.de

**Auflage:** 2400

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben  
nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion  
wieder.

Bei unserem Pfarrbrief set-  
zen wir auf Nachhaltigkeit  
bei Papier und Druck.

**Druck:**

Gemeindebrief Druckerei.de



**Titelbild:**

Kreuzgang in Colmar

**Pfarrer Winfried Hommel**

Tel. 0172 6984 011  
E-Mail: winfried.hommel@bistum-mainz.de

**Pfarrvikar Pfr. Harald Seredzun**

Tel. 06249/8043 385  
E-Mail: harald.seredzun@bistum-mainz.de

**Pfarrvikar Pfr. Markus Stabel**

Tel. 0174 8792 098  
E-Mail: markus.stabel@bistum-mainz.de  
kmstabel@gmx.de

**Gemeindereferent/in**

**Agnes Hilsendegen** Tel. 06733/8721  
E-Mail: agnes.hilsendegen@bistum-mainz.de

**Diakon Norbert Tiegel**

Tel. 0176 4336 7276  
E-Mail: norbert.tiegel@bistum-mainz.de

**Pfarrsekretärin Ilona Simon**

Tel. 06737 / 335  
E-Mail: ilona.simon@bistum-mainz.de

**Öffnungszeiten**

**Kleiderkammer:**

Udenheim, Kirchstraße 14  
montags 16:00 - 18:00 Uhr  
Kleiderannahme 15:00-16:00 Uhr  
dienstags 10:00 - 11:00 Uhr

**Büchereien:**

Dolgesheim	montags	15:30 - 18:00 Uhr
Friesenheim	mittwochs	17:00 - 19:00 Uhr
Hahnheim	mittwochs	17:00 - 18:30 Uhr
	samstags	10:30 - 12:00 Uhr

**Offene Kirchen:**

Wir wollen Gott in unseren Kirchen nicht  
einschließen. Sie sind tagsüber geöffnet.



in Eimsheim  
Friesenheim  
Hahnheim  
Köngernheim  
Selzen  
Udenheim  
und  
Weinolsheim

**Unterstützung vor Ort**

**Förderverein Heilig Dreikönig Hahnheim**

1.Vors. Christoph Engelberts (Tel. 06737-9932)  
Pax Bank eG Mainz, BIC: GENODED1PAX  
IBAN DE81 3706 0193 4006 9700 15



**Förderverein St. Peter Weinolsheim  
und St. Pirmin Eimsheim**

1.Vors. Walburga Knichel (Tel. 06249-1608)  
Volksbank Alzey eG, BIC: GENODE61AZY  
IBAN: DE92 5509 1200 0050 0206 06



**Förderverein Christkönig Köngernheim**

1.Vors. Andrea Pforr (Tel. 06737-9989)  
Pax Bank eG Mainz, BIC: GENODED1PAX  
IBAN DE79 3706 0193 4007 8960 13



**Förderverein St. Walburga Friesenheim**

1.Vors. Bardo Berkes (Tel. 06737-1788)  
Pax Bank eG Mainz, BIC: GENODED1PAX  
IBAN DE82 3706 0193 4008 2820 19



**Förderverein Maria Himmelfahrt Udenheim**

1.Vors. Georg Wiesel

# Weihnachtsrundgang



In fünf Gemeinden unserer Pfarrei hatten wir zu Weihnachten die Geschichte **des Simon auf Stationen verteilt und mit Aufgaben verbunden. z.B. für was wir danken ...**



sich um jemanden kümmern, sie/ihn verbinden...

oder betörende Düfte erkennen ...



wenn jede:r etwas gibt, kann Schönes entstehen; wir luden ein zum Weben ... ah/rt

# Inhaltsverzeichnis

7 Wochen leichter	20
Adressen	26
Auf ein Wörtchen	7
Bücherei Friesenheim	16
Dank für Blumenschmuck	16
Für Jung und Alt und Mittendrin	8
Gemeindereferent geht	15
Großes Gebet in Köngenheim	11
Hahnheim Fastenessen	17
Haus- u. Krankenkommunion	12
Heiraten 2022	14
Hospizverein	14
Hungertuch	10
KinderKirche	8
Lektorenkurs	2
Pastoralraum	9
Undenheim Rückblick	17
Weltgebetstag	13

## verstorben, wir beten für

- Norbert Priess  
† 17.11.2021
- Günter Kissinger  
† 19.12.2021
- Beate Keil  
† 26.12.2021
- Gisela Grub  
† 01.01.2022
- Eva Ebling  
† 10.01.2022

„Christus spricht: Ich lebe und ihr sollt auch leben.“ Johannes 14,19

# 7 WOCHEN LEICHTER



## LIEBES PAAR

Gönnt euch  
... leicht-Sinnliches  
... erleichtert sein  
... Schwereleichtes  
Darum und um vieles mehr  
geht es bei der deutschland-  
weiten Fastenzeitaktion für  
Paare 2022 unter dem  
Motto „7 Wochen leichter“:  
• Anlässe für gute Gespräche  
• Impulse für die Partnerschaft  
• genussvolle Momente der  
Nähe  
• Ideen zum Ausprobieren



Nutzen Sie die sieben  
Wochen der Fastenzeit von  
Aschermittwoch bis Ostern für  
sich selbst und füreinander. Sie  
erhalten nach Ihrer Anmeldung  
kostenfrei wöchentlich einen  
Brief mit Anregungen für Ihre  
Partnerschaft.  
Wir freuen uns auf Ihre  
Teilnahme!

**Neu: in diesem Jahr gibt es  
7 Wochen auch für die ganze  
Familie. Info und Anmeldung:  
[www.elternbriefe.de/7Wochen](http://www.elternbriefe.de/7Wochen)**

**FÜR WEITERE  
INFORMATIONEN**  
Bistum Mainz  
Erwachsenenseelsorge  
Bischofsplatz 2 55116 Mainz

## ANMELDUNG UND INFOS

Sie erhalten sieben Briefe kostenfrei  
auf dem Postweg, per E-Mail oder per  
Link aufs Smartphone. Melden Sie sich  
für das gewünschte Format an unter:

[www.7wochenleichter.de](http://www.7wochenleichter.de)

Ab dem 04.03.2022 finden Sie  
Woche für Woche die Inhalte auf  
obenstehender Homepage.

Anmeldeschluss für den Postversand:  
26.02.2022

Herausgeberin: Arbeitsgemeinschaft  
für katholische Familienbildung e.V.  
In der Sürst 1 | 53111 Bonn  
[www.akf-bonn.de](http://www.akf-bonn.de)

## Kath. Pfarramt / Pfarrbüro

Kirchstraße 14 55278 Undenheim  
Tel. 06737/335

## Bürozeiten

dienstags 14 -18 Uhr  
mittwochs 9 -12 Uhr  
donnerstags 9 -12 Uhr  
freitags 10 -12 Uhr

E-Mail: [pfarrei.st-maria-magdalena-  
rheinessen@bistum-mainz.de](mailto:pfarrei.st-maria-magdalena-rheinessen@bistum-mainz.de)

[www.st-maria-magdalena-rheinessen.de](http://www.st-maria-magdalena-rheinessen.de)



**Redaktionsschluss** für den nächsten  
Pfarrbrief ist Sonntag, 13. März 2022  
(Laufzeit 01. April bis 31. Mai)

## Impressum und Adressen

Katholische Kirchengemeinde St. Maria Magdalena  
Friesenheim Undenheim Weinolsheim  
(siehe Seite 18)

## Konto der Kath. Kirchengemeinde St. Maria Magdalena

IBAN DE 64 3706 0193 4002 3050 09